Zeitschrift: Schweizer Schule

Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz

Band: 17 (1931)

Heft: 12

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Schweizerische Eidgenossenschaft

% Anleihe der Sc von Fr. 200,000,000

zur teilweisen Konversion bezw. Rückzahlung der am 15. Juli 1931 fälligen 6% Anleihe der Schweizerischen Bundesbahnen, 1921, von Fr. 210,000,000 (I. Elektrifikationsanleihe).

Emissionspreis für Konversionen und Barzeichnungen: 99,75 %, zuzüglich 0,60% eidg. Titelstempel. — Rückzahlung: 1951,

Konversionssoulte: Fr. 16.10 per Fr. 1000 konvertierten Kapitals. Diese Anleihe wird, wie die übrigen Anleihen der Schweiz. Bundesbahnen, direkt von der Schweizerischen Eidgenossen-

schaft kontrahiert.

Schatt kontrahiert.

Konvers'onsanmeldungen und Barzeichnungen werden vom 16. März 1931, mittags, entgegengenommen bei sämtlichen Banken, Bankfirmen und Sparkassen der Schweiz, die im ausführlichen Prospekt als Zeichnungsstellen aufgeführt sind.

Das Eidgenössische Finanzdepartement hat sich von obiger Anleihe für Spezialionds der Eidgenossenschaft und für die Bundesbahnen Fr. 50,000,000 reserviert, so dass nur Fr. 150,000,000 zur öffentlichen Zeichnung aufgelegt werden.

Wenn die Konversionsanmeldungen den Betrag von Fr. 150,000,000 übersteigen, so wird das eidgenössische Finanzdepartement die für sich reservierte Summe um den entsprechenden Betrag reduzieren, damit alle Konversionsanmeldungen bis zum Belaufe von Fr. 200,000,000 berücksichtigt werden können.

Bern und Basel, den 14. März 1931.

Karte'l Schweizerischer Banken.

Verband Schweizerischer Kantona banken.



Bettsofa

st in einer Minute von einem Sota in einBett verwandelt

A. Berberich Zürich 8

Dutourstrasse 45 Dutourstrasse b. Stadttheater

Kollegium Maria Hilf, Schwyz

Studienanstalt der hochwürdigsten Bischöfe von Chur, St. Gallen und Basel.

Siebenklassiges Gymnasium (zwei Jahre Phil)sophie). Sechsklassige technische Schule (obere
Realschule). Vierklassige Handelsschule.

Nach Ostern Eröffnung einer zweiklassigen Se-kundarschule und eines Vorkurses für Schüler, welche dann im Oktober die erste Klasse obengenanater drei Ahteilungen besuchen wollen Anmeldungen aimmt entgegen Das Rektorat

Elmigers

Kant. Luzern

Stadt Neuenburg Höhere Handelsschule

Vorbereitungskurs vom 15. April bis 9. Juli 1931.

> Durch diesen Kurs wird den jungen Leuten das tudium der tranzös schen Sprache erleichtert so ass sie m Herbst in eine der Klassen des 2. oder des 3. Schul-jahres eintreten können. System der beweglichen Klassen.

Besondere Vorbereitungskurse für junge Mädchen und Drogisten.

Post- und Eisenbahnabteilung

An ang des Schu jahres: 15. April 1931.

Uhrenhändlerabteilung

Anfang des Schu'jahres: 15. April 1931.

Ferienkurse

Vom Juli bis September. 1451 Auskunft und Programme b. Direktor.

Werbet für die "Schweizer-Schule"

Knabenpensionat bai St. Michael

Primarschule (4. bis 7. Klasse) Realschule, Handelskurs Katholisches Lehrerseminar.

> Eintritt: 20. April 1931. Auskunft kostenlos.

Lackieren und Linieren von Schultafein

werden von erfahrenem Fachmann erstklassig ausgeführt.

Für Haltrarkeit und tade'loses Beschreiben der Tatelflächen wird eine 5-jäi rige Garantie übernommen. — Offerten unter K. E. 94 bef. Rudolt Mosse, Zürich.



Kennen Sie schon das

den billigen, leistungsfähigen episkopischen Bildwerfer? Verlangen Sie in Ihrem eigenen Interesse heute schon ausführlichen Prospekt über diesen Apparat und über andere Neuheiten des Projektions - Unterricht, damit Sie sich genau orientieren können, oder besser noch, lassen Sie sich den Apparat unverbindlich vorführen und erklären bei

Optiker H Friedinger

Luzern.

21 Wegg sgasse 21. Tel. 625. Postcheck VII 388